Aufraffer 2020 / 2021



Tipps

für junge Leute, die ohne Ausbildungsoder Arbeitsplatz sind



Jugendamt Stadt Bergisch Gladbach



Aufraffer 2020 / 2021

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bergisch Gladbach

Fachbereich Jugend und Soziales

Rheinisch-Bergischer Kreis Amt für Familie und Jugend

Zusammenstellung

und Ansprechpartner: Uwe Tillmann

Tel: 02202/ 14 23 21

Deckblattgrafik: Thurm-design, Heiko Thurm

Redaktion und Design: Miriam Tomechna

Druck: Druckerei der Stadt Bergisch Gladbach

Inhaltsverzeichnis

E	inleitung	5
1	. Angebote der Agentur für Arbeit	6
	Berufsberatung	7
	Berufsberatung für junge geflüchtete Menschen	8
	Berufsinformationszentrum	9
	Arbeitsvermittlung	10
2	2. Angebote des Jobcenters Rhein-Berg	11
	Jobcenter Rhein-Berg	11
3	B. Beratungsangebote	13
	Jugendberatungsstelle	14
	Bildungsberatung für junge Menschen	15
	Jugendbüro Burscheid / Wermelskirchen	16
	Jugendmigrationsdienst Rhein-Berg	17
	exAZUBITREFF	18
	JuBeKo	19
	Durchstarten in Ausbildung und Arbeit	20
	Beratung von neuzugewanderten Jugendlichen und jungen Erwachsenen	21
	Jugendberatung der Berufsschule JUBS	22
	Stand uP	23
	Erwerbslosenberatung Bergisch Gladbach	24
4	. Schulische Maßnahmen	25
	Ausbildungsvorbereitung – Berufliche Orientierung (BO)	26
	Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Berufsfeld Ernährungs- und Versorgungsmanagen	
	Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Fachbereich Technik/ Naturwissenschaften in den Berufsfeldern: Metalltechnik; Holztechnik	
	Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Fachbereich Gestaltung	29
	Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Fachbereich Gesundheit / Erziehung und Soziales den Berufsfeldern: Sozialwesen; Gesundheitswesen	
	Ausbildungsvorbereitung – Betriebliches Jahr (AJA)	31
	Ausbildungsvorbereitung - Internationale Förderklasse (IFK)	32
	Berufsfachschule 1 für Gesundheit/ Erziehung und Soziales	33
	Berufsfachschule 2 für Gesundheit/ Erziehung und Soziales	34
	Berufsfachschule 1 Holztechnik	35
	Berufsfachschule 2 Holztechnik	36

Berufsfachschule 1 Textiltechnik und Bekleidung	
Berufsfachschule 2 Textiltechnik und Bekleidung	38
Berufsfachschule 1 Metalltechnik	39
Berufsfachschule 2 Metalltechnik	40
Berufsfachschule 2 Elektrotechnik	4
Berufsfachschule 1 Ernährungs- und Versorgungsman	agement42
Berufsfachschule 2 Ernährungs- und Versorgungsman	agement4
Ausbildungsvorbereitung Wirtschaft und Verwaltung	Praktikumsklasse (AV)4
Berufsfachschule 1 (BFS 1) für Wirtschaft und Verwaltu	ing - Handelsschule4
Berufsfachschule 2 (BFS 2) für Wirtschaft und Verwaltu	ing - Handelsschule40
Abendlehrgänge – Nachholen eines Schulabschlusses	4
Lesen und Schreiben	4
5. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	4
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme Job@dventu	re50
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produkti	onsorientiertem Ansatz (BVBpro) "Werkstattjahr". 5
Jugendwerkstatt	57
6. Berufsausbildungen	5
Berufsausbildung in außerbetrieblicher Einrichtung, ko	operativ (BaE-K)54
7. Unterstützung während der Ausbildung	5
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	50
Assistierte Ausbildung (AsA)	5
8. Beschäftigungsprojekte	5
Mensch & Arbeit – Förderinitiative RheinBerg	59
9. Finanzen	60
Arbeitslosengeld (ALG)	60
Arbeitslosengeld (ALG II)	6
Berufsausbildungsbeihilfe (BaB)	62
Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsg	esetz (BAföG)6
Jugendzentren	6
Ärztliche Untersuchungen vor und während Beschäft	igung/Berufsaushildung 68

Einleitung

Habt ihr...



...nach der Schule noch keine Ausbildungsstelle oder Arbeit gefunden?

...eine Berufsausbildung abgebrochen?

...keine Ahnung wie es beruflich weitergehen soll?

Falls ja, will der "Aufraffer" einige Möglichkeiten aufzeigen, wie Ihr beruflich weiterkommen könnt.

Die Broschüre fasst verschiedene Angebote für junge Leute in Bergisch Gladbach und Umgebung zusammen wie:

- Beratungsangebote
- Schulische Maßnahmen
- Berufsvorbereitende Maßnahmen
- Berufsausbildungen
- Ausbildungsbegleitende Hilfen
- Beschäftigungsprojekte und anderes mehr.

Wenn euch die eine oder andere beschriebe Maßnahme interessiert, dann ruft bei dem/der Ansprechpartner*in an oder geht einfach mal vorbei. Man wird euch gerne weitere Informationen geben.

Bei Fragen ist euch auch gerne ein*e Ansprechpartner*in des Jugendamtes behilflich.

Junge Menschen aus Bergisch Gladbach wenden sich an:

Uwe Tillmann
Fachbereich Jugend und Soziales
Konrad-Adenauer-Platz 9
51465 Bergisch Gladbach

☎ 02202/ 14 23 21

⊠ u.tillmann@stadt-gl.de

Junge Menschen aus Burscheid, Odenthal und Kürten wenden sich an:

Stephanie Lahme Amt für Familie und Jugend Refrather Weg 28 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 13 67 81 oder 13 67 88

⊠ kinderjugendfoerderung@rbk-online.de

So, nun viel Erfolg mit den Tipps des "Aufraffers".



1. Angebote der Agentur für Arbeit

Berufsberatung

Die Berufsberatung bietet euch:

- Hilfe bei der Berufswahl und beruflichen Orientierung
- Informationen über mögliche Schulbesuche und Schulabschlüsse
- umfassende Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten
- Hilfestellung bei der Suche eines dualen Ausbildungsplatzes oder eines Studiums
- Unterstützung während einer betrieblichen Ausbildung
- Überbrückungsmöglichkeiten im Rahmen von Maßnahmen mit dem Ziel Aufnahme einer Ausbildung
- Informationen zu finanziellen Hilfen vor und während einer Ausbildung

Für eine umfassende Beratung ist es sinnvoll, dass ihr ein vollständiges Muster eurer Bewerbungsmappe mitbringt. So können wir euch ggf. direkt im Gespräch auch Vorschläge für Ausbildungsstellen mitgeben.

Wo:

Agentur für Arbeit Berufsberatung Bensberger Straße 85 51465 Bergisch Gladbach

2 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei)

https://www.arbeitsagentur.de

Wann:

Unter den genannten Kontaktdaten könnt ihr euch zur Berufsberatung anmelden – ihr erhaltet dann einen Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch.

Wir führen an den Schulen in Bergisch Gladbach regelmäßig Sprechstunden während der Schulzeit durch. Wendet euch für einen Termin für ein Kurzberatungsgespräch im Rahmen der Sprechstunde einfach an eure/n Klassenlehrer/in oder Studien- und Berufswahlorientierungslehrer/in!

Berufsberatung für junge geflüchtete Menschen

Die Berufsberatung für Flüchtlinge bietet euch:

- Beratung bei der Abklärung der Voraussetzungen für die Suche und Aufnahme einer Ausbildung
- Hilfe bei der Berufswahl und beruflichen Orientierung
- Informationen über mögliche Schulbesuche und Schulabschlüsse
- umfassende Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten
- Hilfe bei der Planung der notwendigen organisatorischen Schritte (z.B. Hinweise auf notwendige Rücksprachen mit anderen Behörden oder Anerkennung von Abschlüssen)
- Hilfestellung bei der Suche eines dualen Ausbildungsplatzes
- Unterstützung während einer betrieblichen Ausbildung
- Überbrückungsmöglichkeiten im Rahmen von Maßnahmen mit dem Ziel Aufnahme einer Ausbildung
- Informationen zu finanziellen Hilfen vor und während einer Ausbildung
- Gemeinsame Planung passender Unterstützungsmöglichkeiten vor und während der Ausbildung
- Bei erfüllten Voraussetzungen und Studienwunsch kann der Kontakt zu einem Studienberater / einer Studienberaterin hergestellt werden

Für eine umfassende Beratung ist es sinnvoll, dass ihr den aktuellen Aufenthaltstitel mitbringt. So können wir euch ggf. direkt im Gespräch passende Angebote unterbreiten.

Wo:

Agentur für Arbeit Berufsberatung Bensberger Straße 85 51465 Bergisch Gladbach

☎ 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei)

nww.arbeitsagentur.de

Wann:

Unter den genannten Kontaktdaten könnt ihr euch zur Berufsberatung anmelden – ihr erhaltet dann einen Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch.

Wir führen an den Schulen in Bergisch Gladbach regelmäßig Sprechstunden während der Schulzeit durch. Wendet euch für einen Termin für ein Kurzberatungsgespräch im Rahmen der Sprechstunde einfach an eure/n Klassenlehrer/in oder Studien- und Berufswahlorientierungslehrer/in!

Berufsinformationszentrum

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) bietet zu den Themenfeldern Ausbildung und Studium, International, Bewerbung sowie Arbeit und Beruf vielfältiges Informationsmaterial.

An speziellen Computern kann man seine Bewerbungsunterlagen erstellen und farbig ausdrucken. Zudem werden regelmäßig interessante Workshops und Veranstaltungen für Ausbildungsplatz- und Arbeitssuchende angeboten. Eine aktuelle Übersicht über Veranstaltungen finden Sie unter

www.arbeitsagentur.de/Veranstaltungen.

Alle Dienstleistungen des BiZ stehen kostenlos zur Verfügung. Für die Nutzung einiger Dienstleistungen ist eine Registrierung erforderlich. Bitte hierzu einen Lichtbildausweis mitbringen.

Wo:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach BiZ Bensberger Straße 85 51465 Bergisch Gladbach

2 02202/ 93 33 828

☑ BergischGladbach.BIZ@arbeitsagentur.de

Wann:

Montag - Mittwoch 7.30 - 16.00 Uhr Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr Freitag 7.30 - 13.00 Uhr

Gruppen ab 3 Personen oder Schulklassen vereinbaren bitte vorher einen Besuchstermin. Die Terminvergabe für Schulklassen erfolgt in Absprache mit den zuständigen Berufsberatern/Berufsberaterinnen oder direkt im BiZ.

Ansprechpartner*in:

Frau Bernstein Frau Hartmann und Frau Schneider ☎ 02202/ 93 33 828

Zielgruppe:

Das BiZ ist die richtige Adresse für alle, die vor einer beruflichen Entscheidung stehen oder einen Arbeitsoder Ausbildungsplatz suchen.

Arbeitsvermittlung

Die Arbeitsvermittlung unterstützt Arbeitslose und Arbeitssuchende bei der Suche nach einer sozialversicherungspflichtigen Arbeitsstelle. Dafür ist die Kontaktaufnahme zur Agentur für Arbeit erforderlich.

Diese kann persönlich am Empfang (Öffnungszeiten s. rechts), telefonisch über die kostenlose Service-Hotline 0800/ 4 5555 00 oder online unter www.arbeitsagentur.de/Beratungswunsch erfolgen.

Anschließend erfolgt die Einladung zum Beratungstermin in der Agentur für Arbeit.

Unser Angebot:

- Wir beraten zum regionalen Arbeitsmarkt unter Berücksichtigung der individuellen Situation.
- Wir unterstützen bei der Stellensuche und unterbreiten entsprechende Stellenvorschläge.
- Wir beraten zu zusätzlichen, kostenlosen Unterstützungsmöglichkeiten.

Die Prüfung, ob finanzielle Unterstützung möglich ist (z.B. Bewerbungskostenerstattung, Erstattung der Fahrkosten bei Probearbeiten oder auch ob ein Anspruch auf Arbeitslosengeld besteht) erfolgt im individuellen Beratungsgespräch.

Wo:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Bensberger Straße 85 51465 Bergisch Gladbach

2 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei) → www.arbeitsagentur.de

Wann:

Montag - Mittwoch 07.30 - 12.30 Uhr Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr Freitag 07.30 - 12.30 Uhr

2. Angebote des Jobcenters Rhein-Berg

Jobcenter Rhein-Berg

Das Jobcenter Rhein-Berg ist der richtige Ansprechpartner für alle Themen rund um Ausbildungs- und Arbeitsaufnahme für alle, die einen Anspruch auf Arbeitslosengeld II haben.

Wenn du dir nicht sicher bist, ob du einen Anspruch auf Arbeitslosengeld II hast, dann wende dich einfach an uns. Du findest uns in jeder Stadt oder Gemeinde im Rheinisch-Bergischen Kreis.

Unser "Serviceteam für junge Erwachsene" im Jobcenter Rhein-Berg unterstützt junge Menschen bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungs- und Arbeitsplatz sowie bei der beruflichen Qualifizierung.

Unser "Serviceteam für junge Erwachsene", die Berufsberatung der Agentur für Arbeit und das Berufs-Informationszentrum (BIZ) arbeiten eng zusammen, um dir passgenaue Angebote zu machen.

Wir erarbeiten mit dir gemeinsam ein berufliches Ziel, vereinbaren Meilensteine und berücksichtigen dabei selbstverständlich deine individuelle Lebenssituation.

Stolpersteine, die deiner sofortigen Verwirklichung entgegenstehen, werden aus dem Weg geräumt.

Wir nutzen unsere bestehenden Netzwerke vor Ort und binden die notwendigen Beratungseinrichtungen mit ein.

Hierzu haben wir einen Online-Wegweiser entwickelt. Hier kannst du dich selbstverständlich auch selbst über die Angebote im Rheinisch-Bergischen Kreis zum Thema Gesundheit und Beratung informieren.

Die Wegweiser findest Du unter: www.gesund-im-rbk.de oder www.gut-beraten-im-rbk.de

Daneben können wir dich auch individuell fördern, hier nur einige Beispiele:

- Aktivierungshilfen
- Bewerbungstraining
- Erstattung von Bewerbungs- und Reisekosten
- Berufsvorbereitende Maßnahmen / Erlangen des Hauptschulabschlusses
- Trainingsmaßnahmen zur Eignungsfeststellung
- Förderung der Berufsausbildung in Teilzeit
- Förderung der Integration von Migranten
- Kommunale Eingliederungsleistungen (Schuldnerberatung, Suchtberatung, Unterstützung bei erforderlicher Kinderbetreuung etc.)

Dein Jobcenter, Öffnungszeiten und kompetente Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen und findest du unter:

www.jobcenter-rhein-berg.de/ansprechpartner.aspx

Standort Bergisch Gladbach

Bensberger Str. 85 51465 Bergisch Gladbach Servicehotline:

2 02202/ 93 33 747

⊠ Rhein-Berg.BergischGladbach@jobcenter-ge.de

Standort Kürten

Karlheinz-Stockhausen-Platz 1 51515 Kürten Frau Britta Noeres

2 02268/ 90 81 102

⊠ Rhein-Berg.Kuerten@jobcenter-ge.de

Standort Odenthal

Lindenallee 1a 51519 Odenthal Frau Britta Noeres

2 02268/ 90 81 102

⊠ Rhein-Berg.Odenthal@jobcenter-ge.de

Standort Rösrath

Hauptstr. 23 - 25 51503 Rösrath Frau Iris Bullik

2 02205/ 94 20 121

⊠ Rhein-Berg.Roesrath@jobcenter-ge.de

Standort Burscheid

Höhestraße 7 - 9 51399 Burscheid Frau Stephanie Ludewig

2 02174/76 46 120

⊠ Rhein-Berg.Burscheid@jobcenter-ge.de

Standort Leichlingen

Moltkestr. 25 42799 Leichlingen Frau Nina Kett

2 02175/ 16 99 71 23

⊠ Rhein-Berg.Leichlingen@jobcenter-ge.de

Standort Overath

Hauptstraße 74 51491 Overath Frau Aynur Parlak ☎ 02206/ 95 18 118

⊠ Rhein-Berg.Overath@jobcenter-ge.de

Standort Wermelskirchen

Dabringhauser Straße 33 42929 Wermelskirchen Frau Heike Frieling © 02196/ 72 00 42

Frau Andrea Kirbach

2 02196/72 00 24

⊠ Rhein-Berg.Wermelskirchen@jobcenter-ge.de



3. Beratungsangebote

Jugendberatungsstelle

Wir sind eine Jugendberatungsstelle für Jugendliche, Mädchen und Jungen, junge Frauen und junge Männer, im Alter zwischen 15 und 27 Jahren, die Rat, Unterstützung und Hilfe brauchen bei:

- Arbeitssuche
- Bewerbungstraining
- Schulstress
- Geldproblemen
- Ausbildungssuche
- Ämtergängen
- Wohnungssuche
- persönlichen Schwierigkeiten

Wir kümmern uns gemeinsam mit euch um alles, was so ansteht.

Wo:

Jugendberatungsstelle Arbeiterwohlfahrt Bensberger Straße 133 51469 Bergisch Gladbach

Wann:

Montag - Donnerstag 10.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung auch nach der Ausbildung/Arbeit.

Ansprechpartner*in:

Ali Gök

2 02202/ 25 57 013 Michael Zybarth

2 02202/ 25 57 014 N.N.

2 02202/ 25 57 012

☑ jugendberatung@awo-rheinoberberg.de

hwww.awo-jugendberatung.de

Bildungsberatung für junge Menschen

Informationen und Hilfestellungen bei Fragen der Weiterbildung.

Wo:

Bergisch Gladbach Volkshochschule – Haus Buchmühle Buchmühlenstraße 12 51465 Bergisch Gladbach

⁴ www.vhl-gl.de

Wann:

Laufend

Ansprechpartner*in:

Elif Aksabun

2 02202/ 14 22 67

⊠ e.aksabun@stadt-gl.de

Jugendbüro Burscheid / Wermelskirchen

Ziel und Aufgabenschwerpunkt der Jugendberufshilfe ist die Unterstützung bei der schulischen, beruflichen und sozialen Integration von jungen Menschen im Übergang Schule – Beruf. Das Jugendbüro berät und begleitet junge Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf im Hinblick auf einen erfolgreichen Berufseinstieg oder eine passgenaue Vermittlung in weiterführende Schulformen bzw. berufsvorbereitende Maßnahmen.

Inhalt des Angebots:

- Einzelfallbegleitung, Case-Management
- Berufsorientierung
- Kompetenzfeststellung
- Bewerbungstraining
- Vermittlung in außerschulische Praktika, Förderangebote, schulische Maßnahmen, Ausbildung, Arbeit
- Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Jugendhilfe und sozialen Fachdiensten

Wo:

Jugendbüro Burscheid: Bismarckstr. 8 51399 Burscheid (im Alten Rathaus / Villa BIZ)

Jugendbüro Wermelskirchen: Eich 22 42929 Wermelskirchen

Beginn:

Einstieg jederzeit, Beratung nach telefonischer Absprache

Ansprechpartner*in:

Stefanie Sudhaus

2 02174/ 71 79 963 oder 0162/ 23 43 359

Zielgruppe:

Junge Menschen, die

- Im Übergang von der Schule in den Beruf Unterstützung benötigen
- Nach vollendeter Schulzeit noch keine Ausbildungsstelle gefunden haben bzw. eine Ausbildung abgebrochen haben
- Nach einer Ausbildung Hilfestellung beim Übergang in den Beruf benötigen

Jugendmigrationsdienst Rhein-Berg

Integrationsfachstelle für zugewanderte junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren.

Beratung rund um das Thema "Integration und Migration" sowie Schule, Beruf, Studium und Freizeit.

Wo:

<u>Büro Bergisch Gladbach:</u> Mülheimer Str. 211 51469 Bergisch Gladbach

<u>Büro Burscheid:</u> Bismarckstr. 8 51399 Burscheid

Offene Sprechstunden (www.jmd-rheinberg.de) und Termine nach Vereinbarung. Hausbesuche sind möglich.

Dauer:

Nach Bedarf

Ansprechpartner*in & Anmeldung:

Büro Bergisch Gladbach:

2 02202/108 32 50

Denis Dobras

⊠ denis.dobras@kja.de

Diana Egenti

⊠ diana.egenti@kja.de

Büro Burscheid:

Nina Engelbert

⊠ nina.engelbert@kja.de

2 0162/ 23 43 360

hwww.jmd-rheinberg.de

Zielgruppe:

Junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12 – 27 Jahren mit sicherem Aufenthaltsstatus oder Bleiberechtsperspektive

exAZUBITREFF

- Motivationsförderung von Schülerinnen und Schülern im Prozess der Berufswahl/Berufsorientierung durch Vorbilder. Junge Menschen, die sich in einer Ausbildung befinden oder diese abgeschlossen haben (exAzubis), informieren und motivieren Jugendliche und junge Erwachsene im Hinblick auf eine Ausbildungsaufnahme
- Information über schulische Ausbildungsmöglichkeiten, Praktika und Ausbildung
- Beratung und Unterstützung im Berufsorientierungs- und Bewerbungsprozess
- Gemeinsame Planung passender Unterstützungsmöglichkeiten vor und während der Ausbildung

Wo:

In der Kontaktstelle im Wohnpark Bensberg (KiWo), in Schulen, auf Ausbildungsbörsen und Informationsveranstaltungen für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern

Ansprechpartner*in:

Silke Garnies

Kontaktstelle im Wohnpark Bensberg (KiWo) Reginharstr. 40 51429 Bergisch Gladbach / Bensberg Bockenberg

2204/ 42 63 451 ilke.garnies@gl-serviceggmbh.de

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund und/oder mit besonderem Förderbedarf in der Übergangsphase Schule/Beruf, die eine Gesamt-, Haupt-, Real-, Förderschule, das Berufskolleg oder die Volkshochschule in Bergisch Gladbach besuchen

JuBeKo

Junge Beratungs- und Kontaktstelle.

Hier erhalten junge psychisch erkrankte Menschen Integrationsmöglichkeiten sowie ein passgenaues Beratungs-, Kontakt- und Freizeitangebot.

Wo:

JuBeKo Paffrather Str. 48 51465 Bergisch Gladbach

Wann:

Montag & Dienstag 11.00 - 14.00 Uhr Mittwoch 17.00 - 20.00 Uhr Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Dauer:

3 Std., Teilnahme auch kürzer möglich. Pünktlichkeit ist nicht nötig.

Ansprechpartner*in:

Désirée Beumers, jubeko@die-kette.de oder einfach vorbeikommen

Zielgruppe:

Psychisch erkrankte junge Menschen, etwa 17-29 Jahre

Träger:

Die Kette e.V.

Durchstarten in Ausbildung und Arbeit

- Beratung und Vermittlung
 - Sprachförderung
 - o Erwerb eines Schulabschlusses
 - o Berufsbegleitende Qualifizierungen
 - Eingliederung in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Initiierung neuer Maßnahmen in Zusammenarbeit mit Kommunen, Wohlfahrtsverbänden und anderen Trägern
- Unterstützung in verschiedenen Lebensbereichen, z.B.
 - Soziale Integration
 - Wohnen
 - Aufenthaltsrecht
 - Freizeit
 - Gesundheit
 - o Finanzielle Sicherung
 - o Hilfe im Umgang mit Behörden

Ziel ist es, eine nachhaltige Arbeitsmarktintegration und eine Verbesserung der Lebensqualität für geduldete und gestattete Geflüchtete zu erreichen.

Zielgruppe:

Geduldete und gestattete Zuwanderer im Alter von 18-27 Jahren

Träger:

Rheinisch-Bergischer Kreis Kommunales Integrationszentrum (KI) An der Gohrsmühle 25 51465 Bergisch Gladbach ki@rbk-online.de www.rbk-direkt.de/integration

Wo:

Im Kommunalen Integrationszentrum oder vor Ort

Wann:

Beratungstermine nach Vereinbarung

Ansprechpartner*in:

Die zuständigen Teilhabemanager*innen im Kommunalen Integrationszentrum:

Melanie Schröder

2 02202/ 13 21 81

⊠ melanie.schroeder@rbk-online.de

Julitha Selvanathan

2 02202/ 13 21 06

☑ julitha.selvanathan@rbk-online.de

Hosni Sharif Agha

2 02202/ 13 21 80

Beratung von neuzugewanderten Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Beratung zu:

- Sprachförderungsangeboten
- Schullaufbahnorientierung
- Schulische und berufliche Bildung
- Möglichkeiten ehrenamtlicher Begleitung

Wo:

Im Kommunalen Integrationszentrum (KI) oder vor Ort, z.B. in einer Schule im Rheinisch-Bergischen Kreis

Kommunales Integrationszentrum An der Gohrsmühle 25 51465 Bergisch Gladbach

Wann:

Beratungstermine nach Vereinbarung

Ansprechpartner*in:

Barbara Ganser

2 02202/ 13 21 65

⊠ ki@rbk-online.de

nww.rbk-direkt.de/integration

Zielgruppe:

Neuzugewanderte Jugendliche (und deren Eltern) sowie junge Erwachsene

Jugendberatung der Berufsschule JUBS

- Individuelle Einzelberatung
- Themenbezogene Gruppenberatung
- Erarbeiten und stabilisieren schulgerechter Verhaltensformen
- Stärkung von Handlungs- und Orientierungskompetenz
- Bewerbungstraining
- Begleitung und Betreuung vom Schulabbruch bedrohter Schüler
- Vermittlung in Konfliktsituationen

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Ernährung und Hauswirtschaft – Gestaltung – Sozial- und Gesundheitswesen – Technik Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

Vorausetzungen:

Besuch einer Vollzeit- oder Teilzeitklasse bzw. geplanter Schulbesuch am Berufskolleg Bergisch Gladbach

Anmeldung:

Im Sekretariat oder direkt bei JUBS

Ansprechpartner*in:

Lydia Lok

⊠ l.lok@bkgl.de

Stephan Wiesmann

⊠ s.wiesmann@bkgl.de

2 02202/ 25 01 20

⁴ www.bkgl.de

Zielgruppe:

bestehende und zukünftige Schülerinnen und Schüler am Berufskolleg Bergisch Gladbach

Stand uP

Stand uP ist ein freiwilliges Angebot für Jugendliche und junge Volljährige im Alter von 16 – 25 Jahren.

Sind Deine Lebensverhältnisse und die schulischen/beruflichen Perspektiven aus unterschiedlichen Gründen schwierig und gefährdet?

Hast Du schon Hilfsangebote von Schulen, Beratungsstellen, Ämtern etc. erhalten, ohne dabei positive Veränderungen bemerkt zu haben?

Dann sind wir genau die richtigen Ansprechpartner für Dich! Wir hören zu, beraten und begleiten Dich dabei, stabiler zu werden und eine neue Perspektive für Dein Leben zu entwickeln!

Stand uP bietet Dir:

- Individuelle Einzelberatung
- Begleitung und Unterstützung im Umgang mit Ämtern und Beratungsstellen
- Konkrete Hilfe in schwierigen Situationen z.B. bei Drogenkonsum und anderen
- Süchten, zu wenig Geld zum Leben, Verstöße gegen das Gesetz, Obdachlosigkeit, Schule schwänzen etc.
- Hilfe bei der beruflichen Orientierung
- Bewerbungstraining

Wo:

Im Stand uP Büro, bei Euch zuhause oder in der Stadt

Stand uP Büro: GL Service gGmbH Tannenbergstr. 53-55 51465 Bergisch Gladbach

Beginn & Dauer:

Nach Bedarf

Ansprechpartner*in:

Angelika Haep

☎ 0157/ 75 46 31 85 oder
02202/ 28 59 971

☑ angelika.haep@gl-serviceggmbh.de

Thomas Schmitz

10176/31774987 oder
102202/285994

102202/285994

1032021292129291292929292929292929994

Zielgruppe:

Junge Menschen im Alter von 16 – 25 Jahren, die in Bergisch Gladbach wohnen oder sich dort ständig aufhalten!

Anmeldung:

Direkt über die Ansprechpartner oder das Jugendamt Bergisch Gladbach.

Erwerbslosenberatung Bergisch Gladbach

Das Angebot ist kostenfrei und umfasst:

- Infos und Beratung zu Ausbildung/Umschulung und Fortbildung
- Unterstützung bei der Erstellung/Optimierung von Bewerbungsunterlagen
- Unterstützung bei der Stellensuche und Vermittlung in Arbeit/Ausbildung
- Unterstützung im Umgang mit Behörden
- Vermittlung nützlicher Kontaktadressen
- Nutzung von Computer und Internet
- Beratung zu gerechten und angemessenen Arbeitsbedingungen

Wo:

Erwerbslosenberatung der GL Service gGmbH Tannenbergstr. 53 - 55 51465 Bergisch Gladbach

Wann:

Montag - Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Ansprechpartner*in:

Gabi Ramms

② 02202/ 28 59 95

☑ gabi.ramms@gl-serviceggmbh.de

Zielgruppe:

Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit Bedrohte



4. Schulische Maßnahmen

Ausbildungsvorbereitung – Berufliche Orientierung (BO)

- Jugendliche ohne Hauptschulabschluss können im Bildungsgang "Ausbildungsvorbereitung berufliche Orientierung" den Hauptschulabschluss (Kl. 9) erwerben. Sie besuchen an 5 Tagen in der Woche das Berufskolleg. Weiterhin werden sie auf den Übergang in die Berufsfachschule 1 und die Aufnahme einer Berufsausbildung vorbereitet.
- Die Jugendlichen lernen an zwei Wochentagen zwei Praxisbereiche kennen. Zur Auswahl stehen Ernährungsund Versorgungsmanagement, Textiltechnik und Bekleidung sowie Bau- und Holztechnik, Metalltechnik und Körperpflege.
- Die BO dient der individuellen F\u00f6rderung und Stabilisierung.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/25 010

⊠ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Möglichst Schuljahresbeginn; man kann ggf. später einsteigen, wenn dies abgesprochen wird 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Vollzeitschulpflicht der Sekundarstufe I (10 Jahre) erfüllt oder nach § 37 (2) Schulgesetz als 10. Vollzeitpflichtschuljahr

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Tina Lüthje-Gümüs

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Mai und ggf. über die Einschulungsbögen der abgebenden Schulen (EBS-Bögen)

Zielgruppe:

Jugendliche ohne Hauptschulabschluss

Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Berufsfeld Ernährungs- und Versorgungsmanagement

- Alle Jugendlichen sind schulpflichtig bis zu dem Schuljahr, in dem sie 18 Jahre alt geworden sind. Die Jugendlichen, die sich in keinem Ausbildungsverhältnis oder vollzeitschulischen Bildungsgang befinden, besuchen an zwei Tagen die Berufsschule und an drei Tagen absolvieren sie ein Praktikum in einem Betrieb.
- Der Unterricht basiert auf praktischen Problemstellungen, fachlichen Systematisierungen und zielt auf einen erweiterten Wissenserwerb. Im gewählten Berufsfeld wird ein Differenzierungsangebot unterbreitet.
- Ziele sind berufliche Kompetenzen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung. Weiterhin werden eine berufliche Orientierung und Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld vermittelt.
- Das dreitägige Praktikum wird von den Lehrkräften intensiv begleitet (Vorbereitung; Entwicklung individueller Förderpläne auf den Weg in die Ausbildung; Entwicklungsgespräche; Praktikumsbesuche; Absprache mit Betrieben; Bewertung von Praktikumsaufgaben; Reflexionsgespräche)
- Das Zeugnis enthält die Erfüllung der Schulpflicht in der Sek. II.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010 info@bkgl.de † www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn, jederzeit nach Ausbildungs-, Schulabbruch

1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) sollte erfüllt sein. Ausnahmeregelung nach §37 Abs. 2 Satz 1 SchulG.

Ansprechpartner*in:

Britta Busch, Sandrina Käselau

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021; während des laufenden Schuljahres nach Vereinbarung

Zielgruppe:

Jugendliche ohne Arbeits- und Ausbildungsverhältnis, die schulpflichtig und in der Sek. II sind und sich für eine Ausbildung bzw. einen weiterführenden Schulbesuch qualifizieren wollen.

Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Fachbereich Technik/ Naturwissenschaften in den Berufsfeldern: Metalltechnik; Holztechnik

- Alle Jugendlichen sind schulpflichtig bis zu dem Schuljahr, in dem sie 18 Jahre alt geworden sind. Die Jugendlichen, die sich in keinem Ausbildungsverhältnis oder vollzeitschulischen Bildungsgang befinden, besuchen an zwei Tagen die Berufsschule und an drei Tagen absolvieren sie ein Praktikum in einem Betrieb.
- Der Unterricht basiert auf praktischen Problemstellungen, fachlichen Systematisierungen und zielt auf einen erweiterten Wissenserwerb. Im gewählten Berufsfeld wird ein Differenzierungsangebot unterbreitet.
- Ziele sind berufliche Kompetenzen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung. Weiterhin werden eine berufliche Orientierung und Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld vermittelt.
- Das dreitägige Praktikum wird von den Lehrkräften intensiv begleitet (Vorbereitung; Entwicklung individueller Förderpläne auf den Weg in die Ausbildung; Entwicklungsgespräche; Praktikumsbesuche; Absprache mit Betrieben; Bewertung von Praktikumsaufgaben; Reflexionsgespräche)
- Das Zeugnis enthält die Erfüllung der Schulpflicht in der Sek. II.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Glad-Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/25 010 ⊠ info@bkgl.de ⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn, jederzeit nach Ausbildungs-, Schulabbruch

1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) sollte erfüllt sein. Ausnahmeregelung nach § 37 Abs. 2 Satz 1 SchulG

Ansprechpartner*in:

Britta Busch, Sandrina Käselau

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021; während des laufenden Schuljahres nach Vereinbarung

Zielgruppe:

Jugendliche ohne Arbeits- und Ausbildungsverhältnis, die schulpflichtig in der Sek. II sind und sich für eine Ausbildung bzw. einen weiterführenden Schulbesuch gualifizieren wollen.

Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Fachbereich Gestaltung

- Alle Jugendlichen sind schulpflichtig bis zu dem Schuljahr, in dem sie 18 Jahre alt geworden sind. Die Jugendlichen, die sich in keinem Ausbildungsverhältnis oder vollzeitschulischen Bildungsgang befinden, besuchen an zwei Tagen die Berufsschule und an drei Tagen absolvieren sie ein Praktikum in einem Betrieb.
- Der Unterricht basiert auf praktischen Problemstellungen, fachlichen Systematisierungen und zielt auf einen erweiterten Wissenserwerb. Im gewählten Berufsfeld wird ein Differenzierungsangebot unterbreitet.
- Ziele sind berufliche Kompetenzen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung oder Erwerbstätigkeit. Weiterhin werden eine berufliche Orientierung und Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld vermittelt.
- Das dreitägige Praktikum wird von den Lehrkräften intensiv begleitet (Vorbereitung; Entwicklung individueller Förderpläne auf den Weg in die Ausbildung; Entwicklungsgespräche; Praktikumsbesuche; Absprache mit Betrieben; Bewertung von Praktikumsaufgaben; Reflexionsgespräche)
- Das Zeugnis enthält die Erfüllung der Schulpflicht in der Sek. II.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010

⊠ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn, jederzeit nach Ausbildungs-, Schulabbruch 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) sollte erfüllt sein, Ausnahmeregelung nach § 37 Abs. 2 Satz 1 SchulG.

Ansprechpartner*in:

Briita Busch Sandrina Käselau

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021; während des laufenden Schuljahres nach Vereinbarung

Zielgruppe:

Jugendliche ohne Arbeits- und Ausbildungsverhältnis, die schulpflichtig in der Sek. II sind und sich für eine Ausbildung bzw. einen weiterführenden Schulbesuch qualifizieren wollen.

Ausbildungsvorbereitung - Berufliches Jahr (BJ) im Fachbereich Gesundheit / Erziehung und Soziales in den Berufsfeldern: Sozialwesen; Gesundheitswesen

- Alle Jugendlichen sind schulpflichtig bis zu dem Schuljahr, in dem sie 18 Jahre alt geworden sind. Die Jugendlichen, die sich in keinem Ausbildungsverhältnis oder vollzeitschulischen Bildungsgang befinden, besuchen an zwei Tagen die Berufsschule und an drei Tagen absolvieren sie ein Praktikum in einem Betrieb.
- Der Unterricht basiert auf praktischen Problemstellungen, fachlichen Systematisierungen und zielt auf einen erweiterten Wissenserwerb. Im gewählten Berufsfeld wird ein Differenzierungsangebot unterbreitet.
- Ziele sind berufliche Kompetenzen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung (auch schulisch wie Kinderpflege / Sozialassistenz). Weiterhin werden eine berufliche Orientierung und Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld vermittelt.
- Das dreitägige Praktikum wird von den Lehrkräften intensiv begleitet (Vorbereitung; Entwicklung individueller Förderpläne auf den Weg in die Ausbildung; Entwicklungsgespräche; Praktikumsbesuche; Absprache mit Betrieben; Bewertung von Praktikumsaufgaben; Reflexionsgespräche) Das Zeugnis enthält die Erfüllung der Schulpflicht in der Sek II.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Glad-Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/25 010 ⊠ info@bkgl.de ⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn, jederzeit nach Ausbildungs-, Schulabbruch

1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) sollte erfüllt sein, Ausnahmeregelung nach § 37 Abs. 2 Satz 1 SchulG.

Ansprechpartner*in:

Britta Busch, Sandrina Käselau

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021; während des laufenden Schuljahres nach Vereinbarung

Zielgruppe:

Jugendliche ohne Arbeits- und Ausbildungsverhältnis, die schulpflichtig in der Sek. II sind und sich für eine Ausbildung bzw. einen weiterführenden Schulbesuch gualifizieren wollen.

Ausbildungsvorbereitung – Betriebliches Jahr (AJA)

- Die Jugendlichen besuchen an zwei Tagen die Schule und an drei Tagen absolvieren sie ein Praktikum in einem Betrieb.
- Im Betrieb werden praktische Erfahrungen gesammelt. Bei gegebener Eignung und Bewährung ist eine Übernahme in ein Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis mög-
- Im Unterricht werden vorhandene Wissenslücken gefüllt und neue berufliche Inhalte gelernt.
- Die AJA dient der beruflichen und persönlichen Stabilisierung.
- Gegebenenfalls kann der Hauptschulabschluss erworben werden.
- Das Zeugnis enthält die Erfüllung der Schulpflicht in der Sekundarstufe II.
- Bei erfolgreicher Teilnahme erhält der Jugendliche eine monatliche Zuwendung über den Kölner Gymnasial- und Stiftungsfond.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/25 010

⊠ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn, Einstieg auch während des Schuljahres möglich

1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein.

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Lisa Felder

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021; verpflichtendes Beratungsgespräch

Zielgruppe:

Jugendliche, die keine Arbeits- und Ausbildungsstelle gefunden haben und die einer besonderen Aufmerksamkeit und Förderung bedürfen

Ausbildungsvorbereitung - Internationale Förderklasse (IFK)

- Die Internationale F\u00f6rderklasse ist ein Vollzeitschuljahr.
 Im Mittelpunkt steht der Erwerb der deutschen Sprache
 als Voraussetzung zum \u00fcbergang in weiterf\u00fchrende Bildungsg\u00e4nge des Berufskollegs.
- Die Jugendlichen sollen systematisch ihre Deutschkenntnisse einschließlich der Fachsprache verbessern, sich beruflich orientieren sowie berufliche Grundkenntnisse erwerben.
- Sie werden auf den Übergang in weiterführende Bildungsgänge wie Ausbildungsvorbereitung und Berufsfachschulen vorbereitet.
- Im Rahmen eines ganzheitlichen Arbeits- und Lernkonzeptes erfolgen eine Schullaufbahnberatung sowie kontinuierliche sozialpädagogische Betreuung durch die Sozialarbeiter am Berufskolleg und durch das Kommunale Integrationszentrum.
- Der erfolgreiche Besuch der Internationalen F\u00f6rderklasse vermittelt den Sch\u00fclerinnen und Sch\u00fclern den Hauptschulabschluss.
- Die Schülerinnen und Schüler können eine Prüfung auf dem Niveau des angestrebten Bildungsgangs in den Fächern Deutsch/Kommunikation, Mathematik und Englisch sowie im bereichsspezifischen Fach beantragen.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Berufskolleg Kaufmännische Schulen Bergisch Gladbach

Beginn & Dauer:

Möglichst Schuljahresbeginn; man kann jederzeit einsteigen, wenn dies abgesprochen wird 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Erfüllung der Vollzeitschulpflicht in der Sekundarstufe I (10 Schulbesuchsjahre); erstmaliger Eintritt in das deutsche Schulsystem

Ansprechpartner*in:

Barbara Roth, Matthias Falk

PARTNER/IN beim Kommunalen Integrationszentrum: Barbara Ganser, Barbara Grünjes-Zeilinger, Gabriele Wawer

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt nach intensiver Beratung durch das Kommunale Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises: Frau Barbara Ganser und Frau Gabriele Wawer / Übergang Schule/Beruf anhand des Aufnahmeantrages des Berufskollegs

Zielgruppe:

Jugendliche ab 16 Jahre, die erst seit kurzer Zeit in Deutschland leben und nur über geringe Deutschkenntnisse verfügen.

Träger:

Berufskolleg Bergisch Gladbach

Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010 info@bkgl.de 'the www.bkgl.de Berufskolleg Kaufmännische Schulen in Bergisch Gladbach Oberheidkamper Str. 21 51469 Bergisch Gladbach

2202/ 93 60 403 info@bksb.com4 www.bksb.com

Berufsfachschule 1 für Gesundheit/ Erziehung und Soziales

- Die Berufsfachschule 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Sekundarabschluss I – 10a).
- Der Unterricht in der BFS 1 mit dem Schwerpunkt Gesundheitswesen trägt dazu bei,
 - zunehmend mehr Handlungskompetenz zu entwickeln im Umgang mit kranken, pflege- und unterstützungsbedürftigen Menschen sowie bei der Begegnung mit ihnen und ihrer Pflege.
 - Die eigene Gesundheit und die Gesundheit anderer Menschen zu f\u00f6rdern
 - Labortechnische Untersuchungen unter Anleitung durchzuführen und auszuwerten.
- Weiterhin werden die Jugendlichen zum Planen, Durchführen und Reflektieren angeleitet. Im theoretischen Unterricht werden u.a. Inhalte aus der Anatomie, Physiologie, Gesundheitserziehung, Pflege und den Naturwissenschaften vermittelt.
- In der BFS 1 Gesundheit müssen die Schülerinnen und Schüler jeden Dienstag in einem Betrieb des Sozial- und Gesundheitswesens (Arztpraxis, Apotheke, Krankenhaus, Alten- und Pflegeheim, Physio- und Ergotherapie, Diätküche, Rehabilitationseinrichtung, integrativer Kindergarten ...) einen Praxistag verbringen. Weiterhin sind dort zwei Blockpraktika zu absolvieren.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010 ☐ info@bkgl.de

*† www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Ulrich Kuhnen

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Jugendliche im Anschluss an die allgemeinbildende Schule

Berufsfachschule 2 für Gesundheit/ Erziehung und Soziales

- Die Berufsfachschule 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Fachoberschulreife bzw. FOR mit Qualifikation – besondere Bedingungen sind zu erfüllen)
 Der Unterricht in der BFS 2 mit dem Schwerpunkt Gesundheitswesen trägt dazu bei,
 - Handlungskompetenz zu entwickeln im Umgang mit kranken, pflege- und unterstützungsbedürftigen Menschen sowie bei der Begegnung mit ihnen und ihrer Pflege.
 - Die eigene Gesundheit und die Gesundheit anderer Menschen zu f\u00f6rdern
 - Labortechnische Untersuchungen durchzuführen und auszuwerten.
- Weiterhin werden die Jugendlichen zum selbstständigen Planen, Durchführen und Reflektieren angeleitet. Im theoretischen Unterricht werden u.a. Inhalte aus der Anatomie, Physiologie, Gesundheitserziehung, Pflege, Diätetik und den Naturwissenschaften vermittelt.
- In der BFS 2 Gesundheit müssen die Schülerinnen und Schüler jeden Dienstag in einem Betrieb des Sozial- und Gesundheitswesens (Arztpraxis, Apotheke, Krankenhaus, Alten- und Pflegeheim, Physio- und Ergotherapie, Diätküche, Rehabilitationseinrichtung, integrativer Kindergarten ...) einen Praxistag verbringen. Weiterhin sind dort zwei Blockpraktika zu absolvieren.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010

⊠ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Sekundarabschluss I (10a)

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Karin Schneider

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Jugendliche im Anschluss an die allgemeinbildende Schule

Berufsfachschule 1 Holztechnik

- Die Berufsfachschule 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Sekundarabschluss I – 10a).
- Der Unterricht in der BFS Holztechnik trägt dazu bei, Handlungskompetenz zu entwickeln sowie die Schülerinnen und Schüler zum Planen, Durchführen und Überprüfen zu befähigen.
- In der BFS 1 Holztechnik erhalten die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über den Werkstoff Holz sowie seine Verarbeitung, Furnieren und Oberflächenbehandlung, Holzverbindungen und Verbindungsmittel.
- Im praktischen Unterricht (12 Wochenstunden) steht die Herstellung funktionstüchtiger Werkstücke im Vordergrund. Dabei lernen die Jugendlichen Arbeitsgänge wie Anreißen, Schlitzen, Nuten und Verleimen...
- Es wird der Erwerb des TSM1 (Tischler-Schreiner-Maschinenlehrgang) mit Zertifikat ermöglicht.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

20202/25 010info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Yvonne Molter

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Jugendliche im Anschluss an die allgemeinbildende Schule

Berufsfachschule 2 Holztechnik

- Die Berufsfachschule 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Fachoberschulreife bzw. FOR mit Qualifikation – besondere Bedingungen sind zu erfüllen).
- Der Unterricht in der BFS Holztechnik trägt dazu bei, Handlungskompetenz zu entwickeln sowie die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigem Planen, Durchführen und Überprüfen zu befähigen.
- In der BFS 2 Holztechnik erhalten die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über den Werkstoff Holz sowie seine Verarbeitung, Furnieren und Oberflächenbehandlung, Holzverbindungen und Verbindungsmittel.
- Im praktischen Unterricht (12 Wochenstunden) steht die Herstellung funktionstüchtiger Werkstücke im Vordergrund. Dabei lernen die Jugendlichen Arbeitsgänge wie Anreißen, Schlitzen, Nuten und Verleimen...
 Es wird der Erwerb des TSM1 (Tischler-Schreiner-Maschinenlehrgang) mit Zertifikat ermöglicht.
- Auch auf neue Technologien, z.B. computergesteuerte Fertigungsabläufe (CNC) wird eingegangen.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010

⊠ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Sekundarabschluss (10a)

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Yvonne Molter

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Berufsfachschule 1 Textiltechnik und Bekleidung

- Die Berufsfachschule 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Sekundarabschluss I - 10a).
- Der Unterricht in der BFS 1 Textiltechnik und Bekleidung trägt dazu bei, Handlungskompetenz zu entwickeln sowie die Schülerinnen und Schüler zum Planen, Durchführen und Überprüfen zu befähigen.
- In der BFS 1 Textiltechnik und Bekleidung erhalten die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über Eigenschaften und Verwendung von Stoffen, Garnen und Geweben.
- Im praktischen Unterricht (2 Tage mit jeweils 6-8 Stunden) steht der Umgang mit Nähmaschinen, Spezialmaschinen und Bügeleinrichtungen im Vordergrund, um grundlegende Verarbeitungstechniken zu erlernen.
- Kreative und gestalterische Übungen runden den Technikerwerb ab.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010

⊠ info@bkgl.de ⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Ulrich Kuhlen

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind.

Zielgruppe:

Berufsfachschule 2 Textiltechnik und Bekleidung

- Die Berufsfachschule 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Fachoberschulreife bzw. FOR mit Qualifikation – besondere Bedingungen sind zu erfüllen).
- Der Unterricht in der BFS 2 Textiltechnik und Bekleidung trägt dazu bei, Handlungskompetenz zu entwickeln sowie die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigem Planen, Durchführen und Überprüfen zu befähigen.
- In der BFS 2 Textiltechnik und Bekleidung erhalten die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über Eigenschaften und Verwendung von Stoffen, Garnen und Geweben.
- Im praktischen Unterricht (2 Tage mit jeweils 6-8 Stunden) steht der Umgang mit Nähmaschinen, Spezialmaschinen und Bügeleinrichtungen im Vordergrund, um erweiterte Verarbeitungstechniken wie das "Einnähen von Reißverschlüssen" zu erlernen.
- Kreative und gestalterische Übungen runden den Technikerwerb ab.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/25 010

⊠ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Sekundarabschluss I (10a)

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Yvonne Molter

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Berufsfachschule 1 Metalltechnik

- Die Berufsfachschule 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Sekundarabschluss I – 10a).
- In der BFS 1 Metalltechnik erhalten die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse und Einsichten in die Fertigungs- und Prüftechnik sowie in die Geräte- und Maschinentechnik.
- Im praktischen Unterricht (12 Stunden) steht die Herstellung funktionstüchtiger Werkstücke im Vordergrund.
 Dabei lernen die Jugendlichen Arbeitsgänge wie Spanen, Bohren, Biegen, Hartlöten...

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010 info@bkgl.de 'the www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Ulrich Kuhnen

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Berufsfachschule 2 Metalltechnik

- Die Berufsfachschule 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Fachoberschulreife bzw. FOR mit Qualifikation – besondere Bedingungen sind zu erfüllen).
- In der BFS 2 Metalltechnik erhalten die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse und Einsichten in die Fertigungs- und Prüftechnik sowie in die Geräte- und Maschinentechnik.
- Im praktischen Unterricht (12 Stunden) steht die Herstellung funktionstüchtiger Werkstücke im Vordergrund.
 Dabei lernen die Jugendlichen Arbeitsgänge wie spanen, bohren, biegen, hartlöten...
- Auch auf neue Technologien in der Metallverarbeitung, wie z. B. Schweißtechniken oder computergesteuerte Fertigungsabläufe (CNC) wird eingegangen.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010

⊠ info@bkgl.de ⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Sekundarabschluss I (10a)

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Yvonne Molter

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Berufsfachschule 2 Elektrotechnik

- Die Berufsfachschule 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Fachoberschulreife bzw. FOR mit Qualifikation – besondere Bedingungen sind zu erfüllen).
- Der Unterricht in der BFS 2 Elektrotechnik trägt dazu bei, Handlungskompetenz zu entwickeln sowie die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigem Planen, Durchführen und Überprüfen zu befähigen.
- Die Berufsfachschule 2 Elektrotechnik schafft eine gute Ausgangsposition für Ausbildungsberufe im elektround informationstechnischen Bereich. Die Fachpraxis verteilt sich auf vier Stunden Elektronik, vier Stunden Elektroinstallation, vier Stunden Mess- oder Digitaltechnik sowie vier Stunden Computertechnik.
- Im Theorie- und Fachpraxisunterricht werden die Grundlagen sowohl für eine Ausbildung als auch für den Übergang in die Höhere Berufsfachschule für Elektrooder Informationstechnik mit dem Ziel Fachhochschulreife gelegt.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 25 010

⊠ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Sekundarabschluss I (10a)

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Yvonne Molter

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Berufsfachschule 1 Ernährungs- und Versorgungsmanagement

- Die Berufsfachschule 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Sekundarabschluss I - 10a).
- Der Unterricht in der Berufsfachschule 1 trägt dazu bei, zunehmend mehr Handlungskompetenz zu entwickeln sowie die Schülerinnen und Schüler zum Planen, Durchführen und Überprüfen zu befähigen.
- In der BFS 1 E+V erhalten die Schülerinnen und Schüler im fachpraktischen Unterricht (12 Stunden) elementare Fertigkeiten in der Nahrungszubereitung, Wäschepflege und der Werkstoffbehandlung.
- Weiterhin erwerben sie Kenntnisse in der Ernährungsund Gesundheitslehre, Maschinen- und Gerätekunde.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

☎ 02202/ 25 010 ☑ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Ulrich Kuhnen

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Berufsfachschule 2 Ernährungs- und Versorgungsmanagement

- Die Berufsfachschule 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie einen erweiterten Schulabschluss (Fachoberschulreife bzw. FOR mit Qualifikation – besondere Bedingungen sind zu erfüllen).
- Der Unterricht in der Berufsfachschule 2 trägt dazu bei, Handlungskompetenz zu entwickeln sowie die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigem Planen, Durchführen und Überprüfen zu befähigen.
- In der BFS 2 E+V erhalten die Schülerinnen und Schüler im fachpraktischen Unterricht (12 Stunden) Fertigkeiten in der Nahrungszubereitung, Wäschepflege und der Werkstoffbehandlung.
- Weiterhin erwerben sie Kenntnisse in der Ernährungsund Gesundheitslehre, Maschinen- und Gerätekunde.

Wo:

Berufskolleg Bergisch Gladbach Bensberger Straße 140 51469 Bergisch Gladbach

☎ 02202/ 25 010 ⋈ info@bkgl.de

⁴ www.bkgl.de

Beginn & Dauer:

Schuljahresbeginn (August) 1 Jahr lang

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht (10 Jahre) muss erfüllt sein; Sekundarabschluss I (10a)

Ansprechpartner*in:

Britta Busch und Yvonne Molter

Anmeldung:

Ab dem Tag der Offenen Tür am 30. Januar 2021 bis Ende Februar; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind

Zielgruppe:

Ausbildungsvorbereitung Wirtschaft und Verwaltung - Praktikumsklasse (AV)

Die Praktikumsklasse der Ausbildungsvorbereitung vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie eine berufliche Orientierung. Dies hilft den Schülerinnen und Schülern, den Einstieg in die berufliche Ausbildung zu finden.

- Der Unterricht findet an 2 Tagen mit je 7 Schulstunden im festen Klassenverband statt, in dem die Schülerinnen und Schüler individuell gefördert und in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden.
- Sie lernen neben den allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch, Mathematik und Englisch auch die alltäglichen Aufgaben eines Betriebs kennen, erwerben kaufmännische Basis- sowie grundlegende PC-Kenntnisse.
- An 3 Tagen arbeiten die Schülerinnen und Schüler in einem Praktikumsbetrieb im Bereich Wirtschaft und Verwaltung, z. B. im Einzelhandel, im Büro oder im Lager.
 Dort bekommen sie einen Einblick in den Alltag und in die Arbeitsabläufe in der Berufswelt.
- Sie werden während des Praktikums von unserem Lehrer- und Sozialarbeiterteam intensiv betreut.
- Am Ende des einjährigen Schulbesuchs wird ein Zeugnis über den Erwerb beruflicher Kenntnisse ausgestellt. Der Erwerb eines dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertigen Abschlusses ist möglich.
- Die Pflicht zum Besuch einer Schule im Bereich der Sekundarstufe II ist mit dem Besuch der AV erfüllt.

Wo:

Berufskolleg Kaufmännische Schulen in Bergisch Gladbach (BKSB) Oberheidkamper Str. 21 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 93 60 40

⊠ info@bksb.com

⁴ www.bksb.com

Beginn & Dauer:

Zum Schuljahresbeginn Für 1 Jahr

Voraussetzungen:

Die Vollzeitschulpflicht nach 10 Jahren muss erfüllt sein. Die Berufsschulpflicht muss noch bestehen.

Ansprechpartner*in:

Matthias Falk matthias.falk@bksb.com

Vanessa Stephany vanessa.stephany@bksb.com

Joachim Tolxdorff joachim.tolxdorff@bksb.com

Anmeldung:

Ab dem Anmeldetag (Samstag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse) und während des laufenden Schuljahres nach Vereinbarung.

Zielgruppe:

Jugendliche im Anschluss an eine allgemeinbildende Schule, die sich mit dem Ziel, einen Ausbildungsberuf zu finden, beruflich orientieren wollen.

Berufsfachschule 1 (BFS 1) für Wirtschaft und Verwaltung - Handelsschule

Die Berufsfachschule 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten im kaufmännischen Bereich und einen dem Hauptschulabschluss 10A gleichwertigen Abschluss. Dieser Abschluss berechtigt zum Besuch eines weiterführenden Bildungsgangs (wie z. B. der Berufsfachschule 2für Wirtschaft und Verwaltung).

- Die BFS 1 bereitet gezielt auf eine Ausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung (speziell im Einzelhandel) vor.
- Die Schülerinnen und Schüler lernen alltägliche Aufgaben eines Betriebes kennen und erwerben kaufmännische Grundkenntnisse sowie grundlegende PC-Kenntnisse.
- Ein dreiwöchiges Praktikum ermöglicht einen Einblick in die Praxis und stellt Verbindungen zu möglichen Ausbildungsbetrieben her.
- Wir bereiten im Unterricht gezielt auf das Bewerbungsverfahren vor und unterstützen individuell bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen.

Wir legen großen Wert auf die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten/Eltern. Daher findet vor den Sommerferien eine Einführungsveranstaltung statt.

Wo:

Berufskolleg Kaufmännische Schulen in Bergisch Gladbach (BKSB) Oberheidkamper Str. 21 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 93 60 40

⊠ info@bksb.com

⁴ www.bksb.com

Beginn & Dauer:

Zum Schuljahresbeginn Für 1 Jahr

Voraussetzungen:

Hauptschulabschluss nach Klasse 9 + Erfüllung der Vollzeitschulpflicht nach 10 Jahren

Ansprechpartner*in:

Ute Thomalla ute.thomalla@bksb.com

Katharina Wollny katharina.wollny@bksb.com

Anmeldung:

Ab dem Anmeldetag (Samstag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse) und innerhalb der nächsten vier Wochen. Abgabe der Unterlagen im Sekretariat der Schule; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind.

Zielgruppe:

Berufsfachschule 2 (BFS 2) für Wirtschaft und Verwaltung - Handelsschule

Die Berufsfachschule 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten im kaufmännischen Bereich und führt zur Fachoberschulreife (mittlerer Bildungs-abschluss). Unter bestimmten Voraussetzungen kann hier auch die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe ("Qualifikationsvermerk") erworben werden.

- Wir bieten den Jugendlichen die Möglichkeit, sich gezielt auf eine Ausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung vorzubereiten (insbesondere im Einzelhandel).
- Sie lernen die alltäglichen Aufgaben eines Handelsbetriebes kennen und erweitern hier ihre Handlungs- und Planungs- kompetenzen in betrieblichen und privaten Kontexten.
- Die Schülerinnen und Schüler erlernen im Lernfeldunterricht den routinierten Umgang mit den gängigen Software-Anwendungen (z. B. Word, Excel, PowerPoint) und wenden diese im Lernbüro konkret an.
- Ein dreiwöchiges Praktikum ermöglicht einen Einblick in die Praxis und stellt Verbindungen zu möglichen Ausbildungsbetrieben her.
- In unseren Berufsorientierungsprojekten lernen die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Ausbildungsberufe und
 Ausbildungsbetriebe kennen. Über unser Azubi-SpeedDating vermitteln wir weitere Kontakte zu potentiellen Ausbildungsbetrieben. Wir unterstützen außerdem individuell
 bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und bei der
 Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche.

Wir legen großen Wert auf die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten/Eltern. Daher findet vor den Sommerferien eine Einführungsveranstaltung statt.

Wo:

Berufskolleg Kaufmännische Schulen in Bergisch Gladbach (BKSB) Oberheidkamper Str. 21 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 93 60 40 info@bksb.com www.bksb.com

Beginn & Dauer:

Zum Schuljahresbeginn Für 1 Jahr

Voraussetzungen:

Hauptschulabschluss 10A + Erfüllung der Vollzeitschulpflicht nach 10 Jahren

Ansprechpartner*in:

Ute Thomalla ute.thomalla@bksb.com

Katharina Wollny katharina.wollny@bksb.com

Anmeldung:

Ab dem Anmeldetag (Samstag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse) und innerhalb der nächsten vier Wochen. Abgabe der Unterlagen im Sekretariat der Schule; nach Ablauf der Anmeldefrist sind Aufnahmen möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind.

Zielgruppe:

Jugendliche mit kaufmännischem Interesse, die eine Ausbildung im Bereich Wirtschaft und Verwaltung und/oder den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) anstreben.

Abendlehrgänge – Nachholen eines Schulabschlusses

Zielaruppe:

Wo:

Schulzentrum "Im Kleefeld" Im Kleefeld 19 51467 Bergisch Gladbach

Beginn & Dauer:

Nach den Sommerferien Für 2 Jahre

Voraussetzungen:

Erfüllung der Vollzeitschulpflicht

Ansprechpartner*in:

Elif Aksabun

2 02202/ 14 22 67

⊠ e.aksabun@stadt-gl.de

Anmeldung:

Volkshochschule – Haus Buchmühle Buchmühlenstraße 12 51465 Bergisch Gladbach

[↑] www.vhs-gl.de

Erwachsene (ab 18 Jahren)

Lesen und Schreiben

Lesen, Schreiben und Rechnen lernen für deutschsprachige Erwachsene

Wo:

Volkshochschule – Haus Buchmühle Buchmühlenstraße 12 51465 Bergisch Gladbach

⁴ www.vhs-gl.de

Beginn & Dauer:

Einstieg jederzeit Je nach Vorkenntnissen mindestens ½ Jahr

Ansprechpartner*in:

Elif Aksabun

2 02202/ 14 22 67

⊠ e.aksabun@stadt-gl.de

Anmeldung:

Jederzeit bei der Volkshochschule

Zielgruppe:

Erwachsene (ab 18 Jahren)



5. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen

Was sind berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen?

Das sind praxisbezogene Lehrgänge für schulentlassene Jugendliche, die noch keine Ausbildungsstelle gefunden haben oder die eine Vorbereitung einer Berufsausbildung oder Arbeitsstelle benötigen. Sie helfen, den Einstieg in das Erwerbsleben besser zu schaffen; auch dem, der unsicher ist, welchen Beruf er erlernen oder ausüben will.

Dazu lernt man in Werkstätten verschiedene Berufsbereiche kennen. Neben betrieblichen Praktika gibt es Förderunterricht. Ausländische Teilnehmer*innen oder Aussiedler*innen, die noch nicht die deutsche Sprache gut beherrschen, erhalten zusätzlichen Sprachunterricht.

WER?

Teilnehmen können Jugendliche, die von der Berufsberatung dafür vorgeschlagen werden. Das setzt ein Gespräch mit einem Berufsberater/einer Berufsberaterin voraus.

WAS GIBT ES DAFÜR?

Die Teilnahme an den Lehrgängen ist kostenlos; die Kosten übernimmt die Agentur für Arbeit. Es gibt eine Beihilfe und anfallende Fahrtkosten werden pauschal erstattet.

Im Bereich "Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen" wird auch die Jugendwerkstatt der Arbeiterwohlfahrt dargestellt, die nicht von der Agentur für Arbeit finanziert wird, aber ebenfalls das Ziel hat, die Arbeitsmarktchancen zu erhöhen.

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme Job@dventure

Gezielte Vorbereitung auf die Anforderungen einer betrieblichen Berufsausbildung:

- Eignungsanalyse/ Grundstufe/ Förderstufe/ Übergangsqualifizierung
- berufliche Grundkenntnisse in Berufsfeldern über Betriebspraktika
- Bewerbungstraining
- Möglichkeit des nachträglichen Erwerbs des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 und 10
- Sprachförderung
- sozialpädagogische Betreuung

Wo:

verschiedene Standorte

Beginn & Dauer:

Ab September jeden Jahres; laufender Einstieg möglich; Für 9 bis 12 Monate

Voraussetzungen:

- nach Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht
- in der Berufsberatung der Agentur für Arbeit gemeldet
- noch ohne berufliche Erstausbildung
- bis 24 Jahre alt

Ansprechpartner*in & Anmeldung:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Berufsberatung Bensberger Str. 85 51465 Bergisch Gladbach © 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei)

Zielgruppe:

Jugendliche bis 24 Jahre,

- die allgemeine Vollzeitschulpflicht erfüllt haben,
- noch nicht berufsreif sind und/oder
- noch keine klaren Berufsvorstellungen haben,
- eine Ausbildung beginnen wollen und
- dazu einer Starthilfe bedürfen.

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produktionsorientiertem Ansatz (BVBpro)

"Werkstattjahr"

Im Mittelpunkt steht das Sammeln von praktischen Erfahrungen, die Erprobung von verschiedenen Berufsfeldern sowie die Entwicklung einer beruflichen Perspektive.

Im Rahmen der Maßnahme wird unter fachlicher Anleitung an realen Aufträgen in Werkstätten oder im Dienstleistungsbereich gearbeitet.

Desweiteren besteht die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 nachzuholen.

Wo:

verschiedene Standorte

Beginn & Dauer:

Ab September jeden Jahres; laufender Einstieg möglich Für bis zu 12 Monate

Voraussetzungen:

- nach Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht
- bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit gemeldet
- noch ohne berufliche Erstausbildung
- bis 18 Jahre alt

Ansprechpartner*in:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Berufsberatung Bensberger Str. 85 51465 Bergisch Gladbach © 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei)

Zielgruppe:

Jugendliche bis 18 Jahre, die nicht mehr der Vollzeitschulpflicht unterliegen und noch keinen Ausbildungsberuf oder -platz gefunden haben.

Jugendwerkstatt

1-jährige Maßnahme zur Berufsorientierung für junge Menschen (15 – 27 Jahre) im Übergang von Schule zu Beruf.

- Entwicklung und Klärung möglicher beruflicher Perspektiven
- Sozialpädagogische Begleitung
- Vermittlung von Grundkenntnissen und Fertigkeiten in den Werkbereichen Textil/Hauswirtschaft und/oder Metall/Holz
- Unterstützung in der persönlichen Entwicklung
- Individuelle F\u00f6rderung in kleinen Arbeitsgruppen,
 Sprachf\u00f6rderung f\u00fcr ausl\u00e4ndische Teilnehmer/innen,
 kreatives Arbeiten
- Taschengeld 40,00 € pro Woche und Rückerstattung der Fahrtkosten

Wo:

Bensberger Straße 133 51469 Bergisch Gladbach (gegenüber dem Berufskolleg)

Wann:

Montag - Mittwoch 08.30 - 15.00 Uhr Donnerstag 08.30 - 13.00 Uhr Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Beginn & Dauer:

Einstieg jederzeit möglich; In der Regel 1 Jahr, Ausstieg jedoch jederzeit möglich

Ansprechpartner*in:

Mona Simon, Marco Mundt, Willi Fischer

2 02202/35 94 1



6. Berufsausbildungen

Berufsausbildung in außerbetrieblicher Einrichtung, kooperativ (BaE-K)

In der Berufsausbildung nach dem kooperativen Modell wird zusätzlich zum Ausbildungsvertrag ein Kooperationsvertrag mit einem geeigneten Ausbildungsbetrieb abgeschlossen, der dann die fachpraktische Ausbildung übernimmt. Im Rahmen der dualen Ausbildung besuchen unsere Auszubildenden den Unterricht im Berufskolleg. Ergänzend sichern wir im Stütz- und Förderunterricht die fachtheoretischen und allgemeinbildenden Kenntnisse. Durch ergänzende sozialpädagogische Begleitung fördern wir die beruflichen und sozialen Handlungskompetenzen unserer Auszubildenden.

Wo:

Internationaler Bund IB West gGmbH Senefelderstraße 15 51469 Bergisch Gladbach

Beginn & Dauer:

Ab August jeden Jahres; Je nach Ausbildungsberuf 2 – 3,5 Jahre

Vorausetzungen:

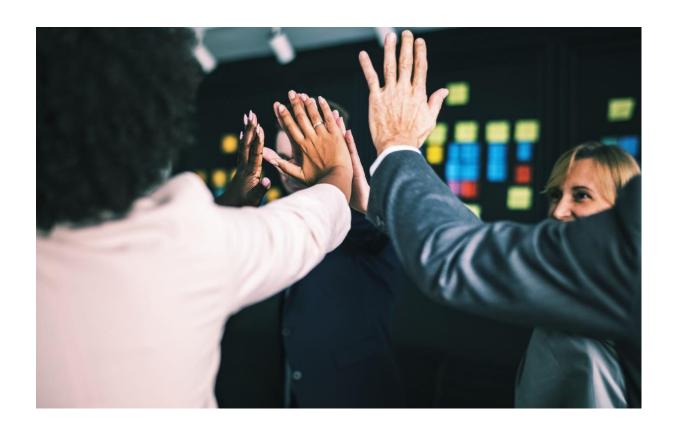
- Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben.
- Lernbeeinträchtigte und/oder sozial benachteiligte Personen, die nur im Rahmen einer außerbetrieblichen Ausbildung in eine Ausbildung integriert werden können.
- Ausnahmen sind möglich bei Abbruch einer bereits begonnenen betrieblichen Berufsausbildung.

Ansprechpartner*in:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Berufsberatung Bensberger Str. 85 51465 Bergisch Gladbach © 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei)

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Lernbeeinträchtigte und/oder sozial benachteiligte Personen, die nur im Rahmen einer außerbetrieblichen Ausbildung in eine Ausbildung integriert werden können.



7. Unterstützung während der Ausbildung

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) sollen jungen Menschen die Aufnahme, Fortsetzung sowie den erfolgreichen erstmaligen Abschluss einer Berufsausbildung und damit eine berufliche Integration in den ersten Arbeitsmarkt ermöglichen.

Wo:

LERNEN FÖRDERN gGmbH Paffrather Straße 195 51469 Bergisch Gladbach (4. OG, im Opelhaus Gieraths)

20202/ 29 48 052(11.00 - 18.00 Uhr)⇒ abh-gl@gmx.de

Beginn & Dauer:

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

3-8 Unterrichtsstunden pro Woche; individuelle Terminvereinbarung möglich.

Ansprechpartner*in:

Peter Tschorny

Anmeldung:

LERNEN FÖRDERN gGmbH für Qualifizierung & Weiterbildung

oder

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Berufsberatung (S. 8)

oder

Jobcenter Rheinisch-Bergischer Kreis (S. 14)

Zielgruppe:

Auszubildende, die ohne Förderung eine Berufsausbildung nicht beginnen, fortsetzen oder erfolgreich beenden können. Weiterhin Auszubildende, bei denen ohne eine Förderung ein Abbruch ihrer Ausbildung droht. Eine Förderung im Rahmen einer EQ (Einstiegsqualifizierung) beginnt frühestens mit dem Qualifizierungsbeginn und ist längstens für deren Dauer möglich.

Assistierte Ausbildung (AsA)

Die Assistierte Ausbildung (AsA) bietet durch Vermittlung von Kompetenzen, Bewerbungstraining und Praktikumsbegleitung in der 1. Phase Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz an.

In der 2. Phase bieten wir individuelle Unterstützung für Auszubildende und Unternehmen während der gesamten Berufsausbildung an – bei der Aufarbeitung des Lehrstoffes, der Vermittlung von Lerntechniken, der sprachlichen Förderung und der Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen. Wir helfen bei Prüfungsangst, persönlichen Problemen, Schwierigkeiten im Betrieb usw.

Wo:

LERNEN FÖRDERN gGmbH Paffrather Straße 195 51469 Bergisch Gladbach (4. OG, im Opelhaus Gieraths)

Beginn & Dauer:

Der Einstieg in die Vorbereitungsphase ist jährlich ab 1. März und in Phase 2 jederzeit während der Ausbildung möglich.

4-9 Unterrichts- und Beratungsstunden pro Woche; individuelle Terminvereinbarung möglich.

Vorausetzungen:

Die Fördervoraussetzungen werden von der Agentur für Arbeit nach der jeweils geltenden Rechtslage geprüft.

Ansprechpartner*in: Agron Uzeiri

Anmeldung:

LERNEN FÖRDERN gGmbH für Qualifizierung & Weiterbildung

oder

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Berufsberatung (S. 8)

oder

Jobcenter Rheinisch-Bergischer Kreis (S. 14)

Zielgruppe:

Jugendliche mit Unterstützungsbedarf, die noch keinen Ausbildungsabschluss im dualen System haben, eine erste Ausbildung abgebrochen haben oder schon länger einen Ausbildungsplatz suchen: Jugendliche mit Migrationshintergrund, die Unterstützungsbedarf haben, junge Menschen mit Behinderung usw.



8. Beschäftigungsprojekte

Mensch & Arbeit - Förderinitiative RheinBerg

Mensch & Arbeit ist eine Beschäftigungs- und Integrationsmaßnahme des Jobcenters Rhein-Berg und bietet Arbeitsgelegenheiten (1,30 Euro-Jobs) in vielschichtigen Bereichen an:

- Betreuung / Begleitung von Senioren
- Patientenorientierte T\u00e4tigkeiten im Krankenhaus
- Hausmeisterunterstützung / Grünpflege
- Unterstützende Tätigkeiten in Büro / Verwaltung
- Arbeiten im Tierheim
- Hauswirtschaft und Betreuung in Kindergärten und offenen Ganztagsschulen
- Mitarbeit in Gemeindezentren oder im Jugendzentrum

Wo:

In verschiedenen Einsatzstellen in Bergisch Gladbach und Kürten.

Beginn & Dauer:

Der Einstieg in die Arbeitsgelegenheit ist jederzeit nach Absprache möglich.
In der Regel 6 Monate, Verlängerung auf Anfrage beim Jobcenter möglich.

Vorausetzungen:

Menschen mit ALG II-Bezug, Zuweisung durch das Jobcenter Rhein-Berg

Ansprechpartner*in:

Mensch & Arbeit
Förderinitiative RheinBerg
An der Jüch 73
51465 Bergisch Gladbach

202202/45 89 41 und
45 89 40

info@mensch-gl.de

dww.mensch-gl.de

Anmeldung:

Bei den Standorten der Jobcenter im rheinischbergischen Kreis oder gerne bei Mensch & Arbeit persönlich vorbeischauen und informieren. Montag bis Freitag von 8 - 13 Uhr oder nach Absprache möglich.

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich Menschen, die schon länger arbeitslos gemeldet sind, einen beruflichen Wiedereinstieg planen, neue Perspektiven entwickeln wollen, wenn Sie sich Tagesstruktur wünschen. Keine Altersbegrenzung.

9. Finanzen



Arbeitslosengeld (ALG)

ALG I kann nur derjenige/diejenige beantragen, der/die bereits eine Zeit lang (Anwartschaft) versicherungspflichtig gearbeitet hat.

Informationen über die Voraussetzungen und Anspruchshöhe erteilt die Agentur für Arbeit.

Dort muss auch der Antrag persönlich gestellt werden.

Wo:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Bensberger Str. 85 51465 Bergisch Gladbach

2 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei)

Wann:

Montag, Dienstag & Freitag, 7.30 - 12.30 Uhr Donnerstag 7.30 Uhr - 18.00 Uhr

Arbeitslosengeld (ALG II)

ALG II können Sie erhalten, wenn Sie arbeitsfähig sind, hilfebedürftig sind, mindestens 15 Jahre alt sind und das Rentenalter noch nicht erreicht haben und Ihren Wohnsitz in Deutschland haben.

Für ausländische Staatsangehörige gelten Besonderheiten, zum Beispiel muss die Aufnahme einer Beschäftigung erlaubt sein. Asylbewerberinnen und Asylbewerber sind von Leistungen nach dem SGB II (Sozialgesetzbuch – Zweites Buch) ausgeschlossen. Leistungen nach dem SGB II werden nur auf Antrag erbracht. Melden Sie sich deshalb so früh wie möglich bei Ihrem Jobcenter. Die Antragstellung ist kostenlos. Die Formulare erhalten Sie vom Jobcenter und im Internet.

Wo:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Bensberger Str. 85 51465 Bergisch Gladbach

☎ 0800/4 5555 00 (gebührenfrei)

Wann:

Während der Öffnungszeiten der Standorte www.jobcenter-rhein-berg.de

Berufsausbildungsbeihilfe (BaB)

Damit eine Berufsausbildung nicht am Geldmangel scheitert, zahlt die Agentur für Arbeit unter bestimmten Voraussetzungen einen Zuschuss: die Berufsausbildungsbeihilfe.

Gefördert werden betriebliche oder überbetriebliche Ausbildungen in "staatlich anerkannten Ausbildungsberufen" und berufsvorbereitende Lehrgänge. BAB kann aber nicht für eine schulische Ausbildung gezahlt werden, dafür ist das Amt für Ausbildungsförderung zuständig.

Informationen und Anträge erhält man bei der Agentur für Arbeit.

Wo:

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach Bensberger Str. 85 51465 Bergisch Gladbach

☎ 0800/ 4 5555 00 (gebührenfrei)

Wann:

Montag, Dienstag & Freitag, 7.30 - 12.30 Uhr Donnerstag 7.30 Uhr - 18.00 Uhr

Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Ausbildungsförderung wird für den Lebensunterhalt und die Ausbildung geleistet (Bedarf).

Diese Leistung wird unter bestimmten Voraussetzungen vom Amt für Ausbildungsförderung für Schüler/innen bzw. vom Studentenwerk für Student*innen, die eine der folgenden Ausbildungsstätten besuchen, gezahlt.

Wo:

Amt für Familie und Jugend -Ausbildungsförderung Hauptstr. 71 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/ 13 0

 \bowtie bafoeg@rbk-online.de

Wann:

Montag, Mittwoch & Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr & 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag & Freitag geschlossen

Ausbildungsstätte	Bei den Eltern wohnend	Nicht bei den Eltern woh- nend
Weiterführende allgemeinbildende Schulen, Berufsfachschulen (10. Klasse), Fach- u. Fachoberschulen (ohne abgeschl. Berufsausbildung)	Keine Förderung	585€ ¹
Zumindest 2-jährige Berufsfach- schul- u. Fachschulklassen (ohne abgeschl. Berufsausbildung)	247€²	585€
Abendhaupt- u. Abendreal- schulen, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulen (mit abge- schl. Berufsausbildung)	448€	681€
Fachschulen (mit abgeschl. Berufsausbildung), Abend- gymnasium, Kolleg	454€	723€
Höhere Fachschulen, Akade- mien, Hochschulen	483€	752€

Bei den angegebenen Beträgen handelt es sich um die derzeitigen Förderungshöchstsätze. Je nach Einkommen und Vermögen der Auszubildenden bzw. der Eltern können sich die Leistungen verringern.

Weitere Informationen zum Thema BAföG gibt es unter der Internetadresse: www.bafög.de

_

¹ Förderung wird nur geleistet, wenn z. B. eine entsprechende zumutbare Ausbildungsstätte von der Wohnung der Eltern aus nicht innerhalb einer bestimmten Wegzeit erreichbar ist.

² Förderung wird nur geleistet, wenn in einem zumindest 2-jährigen Bildungsgang ein berufsqualifizierter Abschluss vermittelt wird, andernfalls gilt Fußnote 1.



Jugendzentren

Nachmittags und abends offen,
Treffpunkt für Kinder und Jugendliche,
spielen, quatschen, gemeinsame Unternehmungen,
Musik hören, Gesprächspartner finden, Leute kennen lernen

Bergisch Gladbach

FrESch

Am Schild 33 51467 Bergisch Gladbach

2 02202/85 66 5

Christoph Schwiedergall

[↑] www.fresch.net

CROSS

Mülheimer Straße 221 51469 Bergisch Gladbach

2 02202/50 75 9

Manuela Muth

nww.facebook.com/crossgronau

UFO – Jugendkulturhaus der AWO

Kölner Straße 68 51429 Bergisch Gladbach

2 02204/ 54 92 2

Guido Lohmar

nww.facebook.com/ufoawo

Kreativitätsschule

An der Wolfsmaar 11 51427 Bergisch Gladbach

2 02204/ 67 91 3

2 02204/64 41 5

Ulla Forster & André Eigenbrod

h www.krea-online.de

Krea-Jugendclub

An der Wolfsmaar 11 51427 Bergisch Gladbach

2 02204/30 31 06

Sigrid Brenner & Martin Greiber

nww.krea-jugendclub.de

Q1 Jugend - Kulturzentrum

Quirlsberg 1 51465 Bergisch Gladbach

2 02202/32 82 0

Karl-Heinz Piel & Conny Uphoff

⁴ www.q1-gl.de

Burscheid, Kürten und Odenthal

Kinder- und Jugendzentrum Megafon

Montanusstr. 15 51399 Burscheid

2 02174/89 14 57 1

⊠ kontakt@mega-fon.de

Marc Munz, Nina Engelberth & Birgit Hansen

⁴ www.mega-fon.de

Kath. Kinder- und Jugendzentrum "Alte Schule"

Im Wiesengrund 7 51515 Kürten

2 02268/80 08 59

⊠ alteschule@kja.de

Andreas Schünke & Carina Zogbaum

nww.facebook.com/AlteSchuleEichhof

BEKIK e.V. – Jugendtreffs in Dürscheid, Biesfeld, Kürten-Mitte, Bornen u. Bechen

Ahlendung 56 51515 Kürten

2 02207/81 95 2

⊠ info@bekik.de

Tina Wolle-Schuh, Britta Corli & Melanie Zudeick

⁴ www.bekik.de

Offene Jugendarbeit Odenthal – OJO Angebote in Blecher und Voiswinkel

Blumenweg 3

51519 Odenthal

2 02174/ 74 37 55

⊠ kontakt@ojo-odenthal.de

Anja Bartsch, Lena Richter, Patrizia Hansen & Holger Herzog

Ärztliche Untersuchungen vor und während Beschäftigung/Berufsausbildung



Wer muss zur ärztlichen Untersuchung?

Erstuntersuchung:

Jede*r Jugendliche unter 18 Jahren muss <u>vor Beginn</u> einer Beschäftigung / Berufsausbildung dem Arbeitgeber eine vom Arzt ausgestellte Bescheinigung über die Erstuntersuchung vorlegen. Die Erstuntersuchung darf nicht länger als vierzehn Monate zurückliegen.

Nachuntersuchung:

Jede*r Jugendliche unter 18 Jahren muss <u>vor Ablauf des ersten Beschäftigungs- bzw. Berufsausbildungsjahres</u> dem Arbeitgeber eine vom Arzt ausgestellte Bescheinigung über die Nachuntersuchung vorlegen. Die Nachuntersuchung darf nicht länger als drei Monate zurückliegen.

Warum muss man zur ärztlichen Untersuchung?

Durch die Untersuchungen wird der Gesundheits- und Entwicklungszustand des*der Jugendlichen festgestellt, insbesondere auch, ob die Gesundheit des/der Jugendlichen durch die Ausübung bestimmter Arbeiten gefährdet werden könnte.

Wie ist der Ablauf der Erstuntersuchung?

Mit dem Berechtigungsschein kann man einen Arzt seines Vertrauens auswählen. Die Kosten für die Untersuchung trägt das Land.

Man benötigt einen Untersuchungsberechtigungsschein.

Wichtiger Hinweis:

Dieses Formular erhält man in Bergisch Gladbach im Bürgerbüro der Stadt Bergisch Gladbach. Mit dem Berechtigungsschein kann man einen Arzt selber auswählen. Die Kosten für die Untersuchung trägt das Land.